



Pfarre
Maria
Himmelfahrt
Schlanders

PFARRE S. JOHANNES
KORTSCH



PFARRBRIEF 01-2025

vom 06.01.2025 bis 26.01.2025

FEST DER EIPHANIE – ERSCHEINUNG DES HERRN - DREIKÖNIGSFEST



Die Erscheinung des Herrn kann als Symbol für unsere Pilgerreise durch das Leben zu Christus angesehen werden. In den Evangelien finden wir drei ganz unterschiedliche Reaktionen auf die Geburt Jesu: *Hass, Gleichgültigkeit und Anbetung.*

Zum einen gab es Menschen, die Jesus zerstören wollten: König Herodes betrachtete Jesus als Bedrohung für sein




Königtum. So wollte er ihn töten. Auch heute werden durch Kriege und Völkermord Leben zerstört. Jedes Jahr geschehen ca. 73 Millionen Abtreibungen. **Dann gab es Menschen, die Christus ignorierten:** Die Schriftgelehrten, die Pharisäer und die jüdischen Priester wussten, dass Jesus der Messias ist. Viele Christen erinnern uns an diese Gruppe. Sie ignorieren die Lehren Jesu in ihrem Leben. **Schließlich gab es auch die Menschen, die Jesus anbeteten** und Ihm Gaben brachten: Diese Gruppe bestand aus den Hirten und den Sterndeutern.



Die Erscheinung des Herrn will uns Lebensbotschaften mitgeben.

Lasst uns zuerst sicherstellen, dass wir zu den Menschen der dritten Gruppe gehören. Anbetung bezeichnet im religiösen Sinn die betende Verehrung Gottes. Sie geschieht im Gottesdienst oder im persönlichen Gebet. **Lasst uns dann einen besseren Weg für unser Leben planen.** So wie die Sterndeuter einen anderen Weg gewählt haben, um in ihre Heimat zurückzukehren, so wollen wir einen besseren Weg wählen, indem wir von bösen und unreinen Gedanken, schlechten Gewohnheiten und egoistischem Verhalten Abstand nehmen.

Lasst uns schließlich zum Stern werden, der andere zu Jesus führt, so wie der Stern von damals die Sterndeuter zu Ihm führte.

Herzlichst, P. Mathew msfs, Dekan

MONTAG		6. Januar ERSCHEINUNG DES HERRN	
		<i>Lesung 1: Jesaja 60,1-6. Lesung 2: Epheser 3,2-3a.5-6 Evangelium: Matthäus 2,1-12</i>	
Kloster	7.15	HL. MESSE	
Göflan	8.15	HL. MESSE – f. Karl Pircher (Jtg.) * Josef u. Marlene Pircher * Anna u. Franz Tumler u. verst. Angeh.	
Vetzan	8.15	HL. MESSE – f. Josef Feichtinger* Bundm. Wolfgang Schuster	
Schlanders	9.30	HL. MESSE – f. Altdekan Josef Schönauer (Jtg.) * f. d. verst. Priester der Pfarrei* Helene Matscher (Jtg.) u. Emmy Müller (Jtg.) * Johann Verdross (Jtg.) * Maria Frischmann (Jtg.) * Johann Neuberger (Jtg.) * Alfons Mair (Jtg.) u. Alfred Mair* Paolo De Bon (Jtg.) u. f. d. armen Seelen * Luis Vill * Peter u. Rosa Kaserer, Paulina u. Matthias Fleischmann* Robert u. Emma Hohenegger * Anna u. Gallus Kuenrath * Anna u. Sepp Jäger* Itala Bona Claudini* Hermann Altstätter u. leb. u. verst. Ang.* Michael Götsch, Anna Tembl u. Verst. d. Fam. Kinsele u. Egger * Verst. d. Fam. Mair/Fallegg * als Dank u. Bitte * als Dank u. Bitte an die Muttergottes * u. f. d. Pfarrgemeinde ⁰⁰¹	
Kortsch	9.45		HL. MESSE – MINISTRANTENAUFNAHME U. -VERABSCHIEDUNG – Hl. M. f. Gebhard, Mathias, Katharina, Hilde, Walter u. Oswald Rechenmacher (Jtg.) * Hermann Pedross (Jtg.) * Maria, Bernhard u. Karl Garber * u. f. d. Pfarrgemeinde ⁰⁰¹
Convento	10.00	SANTA MESSA – <i>in lingua italiana</i>	
Dienstag		7. Januar	<i>Namenstage: Valentin, Reinhold, Sigrid</i>
Kloster	9.00	HL. MESSE	
Göflan	16.15	SCHÜLERMESSE – Hl. M. f. d. armen Seelen 	
Mittwoch		8. Januar	<i>Namenstage: Erhard, Gudrun, Severin,</i>
Kloster	9.00	HL. MESSE	
Schlanders	19.00		HL. MESSE – f. Kreszenz Burger (Jtg.), Heinrich Burger (Jtg.) * Bitte um Heilung v. Pfarrer Fimm u. Dank a.d. hl. Gottesmutter – <i>anschl. ANBETUNG U. LOBPREIS (bis 20.00 Uhr)</i>
Donnerstag		9. Januar	<i>Namenstage: Adrian, Alice, Julian</i>
Kloster	6.00	HL. MESSE	
Kloster	9.00	HL. MESSE	
Kloster	18.30	EUCHARISTISCHE ANBETUNG (<i>bis 20.00 Uhr</i>)	
Freitag		10. Januar	<i>Gregor X., Papst.</i>
Kloster	9.00	HL. MESSE	
Kortsch	18.00	HL. MESSE – f. Hilda Mair Schwembacher	
Samstag		11. Januar	<i>Namenstage: Thomas, Paulinus</i>
Kloster	9.00	HL. MESSE	
Kloster	15.00	BEICHTGELEGENHEIT – (<i>bis 16.00 Uhr</i>)	
Kortsch	18.00	WORT-GOTTES-FEIER – Gebet f. Rudolf Alber (Jtg.) * Josef Tappeiner, Elisabeth Tappeiner Wellenzohn, P. Jakob Wellenzohn * Marianne Waldner Pedross * Mathilde Mair	
Schlanders	19.00	VORABENDMESSE – Hl. M. f. Peter Gurschler (Jtg.), Leb. u. Verst. d. Fam. Engelpeter	

SONNTAG		12. Januar	TAUFE DES HERRN Lesung 1: Jesaja 42,5a.1-4.6-7 Lesung 2: Apostelg. 10,34-38 Evangelium: Lukas 3,15-16.21-22
Kloster	7.15	HL. MESSE	
Göflan	8.15	WORT-GOTTES-FEIER – Gebet f. Theresia Altstätter (Jtg.)	
Vetzan	8.15	HL. MESSE – VORSTELLUNG DER ERSTKOMMUNIONKINDER MIT GEBETSPATENSCHAFTEN – Hl. M. f. Heinrich Gurschler (Jtg.) u. Elisabeth Gurschler (Jtg)* Franz Niedermair (Jtg.) Rosina, Eduard u. Siegfried Niedermair, Georg u. Anna Gerstl * Florian u. Dominika Lösch * Matthias u. Paulina Kuppelwieser, Anton Kofler u. Margareth Holzer * Hermine Schöpf u. Angeh.* Bundmesse Stefan Mayr * 7.-30. Wolfgang Schuster	
Schlanders	9.30	HL. MESSE – f. Johann Karl Schvienbacher (Jtg.) * Christian Fleischmann (Jtg.), Alois u. Herta Fleischmann * Martina Gorfer u. Cäcilia Rinner * Robert Schaller u. leb. u. verst. Angeh* Geschwister Gruber/Haslhof * Leb. u. Verst. d. Fam. Abler u. Noggler * Leb. u. Verst. d. Fam. Frank u. Gurschler, Gertrud u. Karl Rente * u. f. d. Pfarrgem. ⁰⁰¹	
Kortsch	9.45	FAMILIENGOTTESDIENST – VORSTELLUNG DER ERSTKOMMUNIONKINDER MIT GEBETSPATENSCHAFTEN – Hl. M. f. Johannes Karnutsch (Jtg.) * Josef Trafoier (Jtg.), Maria u. Markus Trafoier * Karl Gemassmer (Jtg.) u. verst. Angeh., Liesl Gluderer Gemassmer u. Josef Gemassmer* Heiko Gurschler u. verst. Ang.* Ägidius Raich, Fam. Raich u. Gamper, Marianne Pedross* Anna Lechthaler* f.d. Pfarrg	
Convento	10.00	SANTA MESSA – <i>in lingua italiana</i>	
Schlanders	19.00	ABENDMESSE – Hl. M. f. Josef Schuster, Annamaria Gurschler Schuster u. Anna Gluderer Gurschler	



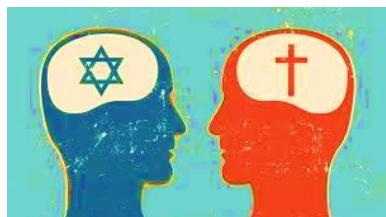
Gedanken zum Evangelium

„Es geschah aber, dass sich zusammen mit dem ganzen Volk auch Jesus taufen ließ. Und während er betete, öffnete sich der Himmel und der Heilige Geist kam sichtbar in Gestalt einer Taube auf ihn herab und eine Stimme aus dem Himmel sprach: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden.“
Lukas 3,21-22

Die Taufe - Tür in die Gemeinschaft der Brüder und

Schwestern, Tor ins Leben, Startschuss in eine Beziehung zu Gott. Taufe schafft Verbindung in der Welt und in den Himmel. Man kann aus einer Kirche austreten, aber der Segen der Taufe wird bleiben. Wir können einen Namen im Pass ändern, aber jener, der in Gottes Hand geschrieben steht, wird dort auf ewig zu lesen sein. *Image 10/24, S.12*

Montag	13. Januar	<i>Hl. Hilarius</i>
Schlanders 7.15	HL. MESSE – f. Josefa u. Johann Gallmetzer, Toni u. Zilli Tappeiner, Maria Breitenberger	
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Dienstag	14. Januar	<i>Namenstage: Felix, Rainer</i>
Göflan 8.00	HL. MESSE – f. Anton Schuster u. Geschwister	
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Mittwoch	15. Januar	<i>Hl Romedius, Einsiedler</i>
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Schlanders 16.30	SCHÜLERMESSE – Hl. M. f. Cilli Stricker Morellini u. Aldo Morellini u. f. d. armen Seelen als Bitte u. Dank 	
Schlanders 19.00	HL. MESSE – f. August Angerer * verst. Angeh. d. Fam. Kuntner u. Höllrigl * Geschw. Gottfried, Rosa, Karl u. Sebastian Tscholl* zu Ehren d. lieben Mutter Gottes u. als Dank – <i>anschl. ANBETUNG U. LOBPREIS (bis 20.00 Uhr)</i> 	
Donnerstag	16. Januar	<i>Namenstage: Priscilla, Marcel, Theobald</i>
Kloster 6.00	HL. MESSE	
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Kloster 18.30	EUCCHARISTISCHE ANBETUNG – <i>Lobpreis, Bibelauslegung, Heilungsgebet u. Beichtgelegenheit (bis ca. 19.30 Uhr)</i> 	
Freitag	17. Januar	<i>Hl. Antonius, Mönchsvater Tag des Dialogs zwischen Katholiken u. Juden</i>
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Schlanders 16.00	KLEINKINDERANDACHT – KIRCHE KUNTERBUNT 	
Kortsch 18.00	HL. MESSE – f. d. armen Seelen	
Samstag	18. Januar	<i>MARIEN-SAMSTAG</i>
Kloster 9.00	HL. MESSE OFS	
Kloster 15.00	BEICHTGELEGENHEIT – <i>(bis 16.00 Uhr)</i>	
Kortsch 18.00	VORABENDMESSE – Hl. M. f. Maria Rechenmacher Wellenzohn (Jtg.) u. Johann Wellenzohn * Paula Herbst u. Hochw. Ignaz Theiner	
Schlanders 19.00	VORABENDMESSE – Hl. M. f. Ernst Spechtenhauser (Jtg.) * Lisi Ebensberger (Jtg.) * Karl Folie (Jtg.), Maria Götsch Folie u. Robert Folie * Leo Tumler * Romeo Scarabelli * Roland Schwienbacher * Gertrud Meister	



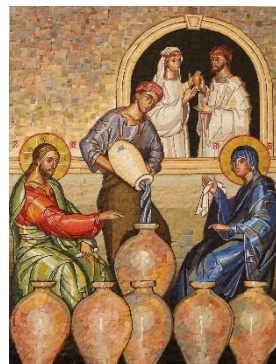
Am 17. Januar 2025 begehen die Bischofskonferenzen in Österreich, **Italien**, Polen und den Niederlanden den sogenannten „**Tag des Judentums**“, an dem der jüdischen Wurzeln des Christentums gedacht und durch gemeinsame Initiativen zwischen Christen und Juden **der Dialog gefördert werden soll**.

SONNTAG		19. Januar	2. SONNTAG IM JAHRESKREIS <i>Lesung 1: Deuteronomium 18,15-20</i> <i>Lesung 2: 1. Korinther 7,32-35</i> <i>Evangelium: Markus 1,21-28</i>
Kloster	7.15	HL. MESSE	
Göflan	8.15	HL. MESSE – VORSTELLUNG DER ERSTKOMMUNIONKINDER MIT GEBETSPATENSCHAFTEN –HI.M.f.Monika Schöpf Telser	
Vetzan	8.15	HL. MESSE – f. Wolfgang Schuster	
Schlanders	9.30	FAMILIENGOTTESDIENST – VORSTELLUNG DER ERSTKOMMUNIONKINDER MIT GEBETSPATENSCHAFTEN – HI. M. f. Alfons Kaserer, Georg, Katharina, Johann u. Jörg Mair * Monika Maria Traut * Paul Oberegelsbacher u. leb. u. verst. Angeh.* u. f. d. Pfarrgemeinde ⁰⁰¹ – <i>anschl. Umtrunk</i>	
Kortsch	9.45	HL. MESSE – f. Anton Trafoier (Jtg.) * Josef Gruber (Jtg.) * Josef Mair (Jtg.) * Josef Fleischmann (Jtg.), Pauline u. Matthias Fleischmann * Mathias Gemassmer u. Maria Wielander* u. f. d. Pfarrgemeinde ⁰⁰¹	
Convento	10.00	SANTA MESSA – <i>in lingua italiana</i>	
Schlanders	19.00	ABENDMESSE – HI. M. f. Rosina Astfällner Stieger (Jtg.) * Hans Kaaserer, leb. u. verst. Angeh * Elisabeth Kaserer u. Rosa Preiss * f. leb. Mitglieder der Sebastianibruderschaft	

Gedanken zum Evangelium

Die Hochzeit zu Kana – Unsere Probleme Jesus anvertrauen

Der Stress, die Frustrationen und die Ängste deines Lebens sind aus einem bestimmten Grund da. Gott mutet sie uns zu, damit wir lernen, sie Jesus anzuvertrauen und an seine Fürsorge für uns zu glauben. Es ist eine Lektion, die wir unser Leben lang lernen und an der wir oft scheitern. Maria, die Mutter Jesu und unsere Mutter verstand das Dilemma des Bräutigams in Kana: es gab nicht mehr genug Wein, um das Hochzeitsmahl fortzusetzen. Maria näherte sich Jesus und vertraute ihm die Angelegenheit an, dann wandte sie sich an die Diener und sagte: „Tut, was er euch sagt.“ Sie erkannte, dass Jesus die Macht dazu hatte und **sie glaubte daran, dass er das Problem auf ihre Bitte hin lösen würde.**



Heute löst Jesus unsere Probleme wahrscheinlich nicht immer so schnell, wie er das Dilemma bei der Hochzeit gelöst hat. Aber diese Geschichte erinnert uns daran, dass er dazu in der Lage ist, sie zu lösen, wenn er es für richtig hält. Und wenn er es nicht für richtig hält, dann deshalb, weil er einen guten Grund dazu hat, damit zu warten. Unsere Probleme können relativ klein sein, wie bei der Hochzeit zu Kana, aber sie können auch sehr schwerwiegend sein, wie sie beispielsweise andere Menschen im Buch Johannes erlebt haben. **Alle unsere Probleme dürfen wir zu Jesus bringen. Er möchte, dass wir sie ihm anvertrauen.**

Montag	20. Januar	<i>Hl. Fabian, Papst u. Märtyrer, Hl. Sebastian, Märtyrer</i>
Schlanders 7.15	HL. MESSE – f. Emma Hohenegger (Jm.)	
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Dienstag	21. Januar	<i>Hl. Meinrad, Märtyrer, Hl Agnes, Märtyrin</i>
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Göflan 16.15	SCHÜLERMESSE – Hl. M. f. Lydia, Josefa u. Gottfried Weithaler 	
Vetzan 16.30	SCHÜLER-WORT-GOTTES-FEIER – 7.-30. Cäcilia Vent Niedermair 	
Mittwoch	22. Januar	<i>Hl. Vinzenz, Diakon, Märtyrer</i>
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Schlanders 19.00	HL. MESSE – f. Verst. d. Fam. Egger <i>anschl. ANBETUNG U. LOBPREIS (bis 20.00 Uhr)</i> 	
Donnerstag	23. Januar	<i>Sel. Heinrich Seuse, Mystiker</i>
Kloster 6.00	HL. MESSE	
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Kloster 18.30	EUCCHARISTISCHE ANBETUNG (bis 20.00 Uhr)	
Freitag	24. Januar	<i>Hl. Franz von Sales, Bischof, Ordensgründer</i>
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Kortsch 18.00	HL. MESSE – f. Marianne Waldner Pedross	
Samstag	25. Januar	<i>BEKEHRUNG d. Hl. Apostels Paulus</i>
Kloster 9.00	HL. MESSE	
Kloster 15.00	BEICHTGELEGENHEIT (bis 16.00 Uhr)	
Kortsch 18.00	VORABENDMESSE – Hl. M. f. Katharina Grasser (Jtg.), Josef Grasser u. Cäcilia Pöhli* Theresia Kurz (Jtg.), Verst. d. Fam. Kurz u. Tappeiner * Matthias Fleischmann * Mathilde Mair	
Schlanders 19.00	WORT-GOTTES-FEIER – Gebet f. Franz Stecher (Jtg.), Marialuise Stecher, Agnes Gitterle * Dr. Josef, Maria u. Elisabeth Knoflach u. Verst. d. Fam. Kristler	

Gebetswoche für die Einheit der Christen



Die internationale ökumenische Gebetswoche für die Einheit der Christen wird jährlich vom 18. bis 25. Jänner begangen. Doch für welche Einheit beten wir? Die Protestanten **wünschen sich ein gemeinsames Abendmahl**, wären aber sonst mit dem Status quo zufrieden. Papst Franziskus spricht immer wieder von einer "versöhnten Verschiedenheit" oder einer **"Einheit in versöhnter Verschiedenheit"** zwischen den Kirchen, wie es im innerevangelischen Dialog

bereits seit längerem üblich ist. Als Endziel hält aber auch Franziskus, wie seine Vorgänger, an der **"vollen und sichtbaren Einheit aller Christen"** fest.

SONNTAG	26. Januar	3. SONNTAG IM JAHRESKREIS SONNTAG DES WORTES GOTTES <i>Lesung 1: Ijob 7,1-4.6-7</i> <i>Lesung 2: 1. Korinther 9,16-19.22-23</i> <i>Evangelium: Markus 1,29-39</i>
Kloster	7.15	HL. MESSE
Göflan	8.15	HL. MESSE – f. Albert u. Adelheid Karner (Jm.) * Rosina Platzgummer (Jtg.) * Karl Pircher u. Geschw., Herbert Mair
Vetzan	8.15	WORT-GOTTES-FEIER – Gebet f. Rosa Schönthaler u. Ludwig Linser
Schlanders	9.30	HL. MESSE – f. Walter Habicher (Jtg.), Stefanie Schöpf u. Andreas Habicher * Maria Alber Kaserer u. Martin Kaserer/ Nördersberg* Anna, Rosa u. Richard Wieser * Konrad Träger, Filomena u. Martin Fleischmann * Maria u. Gino Recla * Johann u. Karolina Niedermair * Gottes Segen zum Geburtstag f. Marc Hohenstein (Enkel) * Greti u. Emil Tumler, Helene Tscholl * u. f. d. Pfarrgemeinde ⁰⁰¹
Kortsch	9.45	HL. MESSE – SEBASTIANIFEIER – Hl. M. f. d. verstorbenen Schützenkameraden* Aloisia Gurschler Lechthaler (Jtg.)* u. f. d. Pfarrgemeinde ⁰⁰¹
Convento	10.00	SANTA MESSA – <i>in lingua italiana</i>
Schlanders	19.00	ABENDMESSE – Hl. M. f. Franz Burger-Wielander * Herbert Alber u. Walter Pichler * Gertrud, Josef u. Wolfgang Meister * Margarete Auer

Gedanken zum Evangelium

Wandlung

vollzieht sich in jeder Eucharistiefeier. Brot und Wein werden uns zum Fleisch und zum Blut Christi. Doch Gottes wandelnde Kraft verwandelt noch viel mehr: Die Gefangenen werden frei, die Blinden können sehen, die Hungrigen werden satt, die am Boden werden aufgerichtet. Leid und Kummer wandeln sich in Gnade und Freude.

Wie? Oft bleibt es so verborgen wie die Wandlung von Brot und Wein. Und findet dennoch statt. **Hier und heute.**

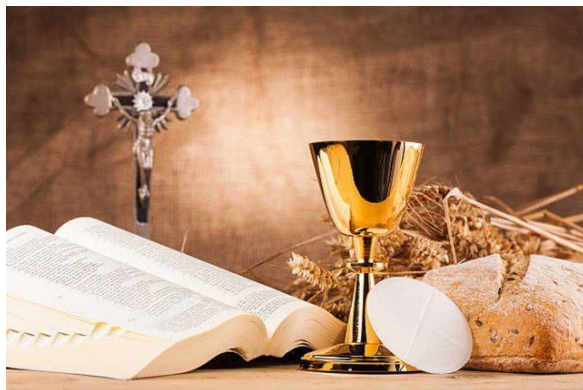


Image 10/24, S.14

VERANSTALTUNGEN UND MITTEILUNGEN

Mo.	06.01.	13.00	DREIKÖNIGSWASSERWEIHE in der Klosterkirche Schlanders
Do.	16.01.	18.30	EUCHARISTISCHE ANBETUNG mit Heilungsgebet und eucharistischem Segen in der Klosterkirche Schlanders
Fr.	17.01.	16.00	KLEINKINDERANDACHT – KIRCHE KUNTERBUNT in der Pfarrkirche Schlanders

Gebetspatenschaften für unsere Erstkommunionkinder

Ein Gebetspate oder eine Gebetspatin ist ein Mitglied der Pfarrgemeinde, das



sich vornimmt, ein bestimmtes Erstkommunionkind in der Zeit bis zur Erstkommunion (aber gerne darüber hinaus) in sein Gebet einzuschließen. Unsere Erstkommunionkinder haben in den Kirchen St. Johannes der Täufer in Kortsch, Mariä Himmelfahrt in Schlanders, St. Martin in Göflan und St. Nikolaus in Vetzan Briefe mit ihrem Namen gestaltet und bitten Sie, liebe Pfarrgemeinde, sich einen dieser Briefe mit nach Hause zu nehmen und **für dieses Kind und seine Familie zu beten!** Mit dieser Gebetspatenschaft bringen Sie zum Ausdruck, dass die Erstkommunionkinder zu unserer Gemeinschaft gehören und **wir darauf vertrauen, dass Gott diese Kinder auf ihrem**

Glaubensweg begleitet. Es geht bei der Gebetspatenschaft ausschließlich um eine Begleitung im Gebet; nicht um Geschenke und persönliche Kontakte oder Verpflichtungen.

An folgenden Sonntagsgottesdiensten werden sich die Erstkommunionkinder unserer Pfarreien vorstellen, und die Briefe an die Gebetspatinnen und -paten verteilt: + am **12.01.2025** um **8.15 Uhr** in **Vetzan** und um **9.45 Uhr** in **Kortsch**

+ am **19.01.2025** um **8.15 Uhr** in **Göflan** und um **9.30 Uhr** in **Schlanders**

- **REDAKTIONSSCHLUSS:** Messintentionen für den nächsten Pfarrbrief (vom 27.01.–16.02.2025) bitte bis Dienstag, **21.01.2025** im Pfarrbüro bestellen.

KONTAKT UND ÖFFNUNGSZEITEN

Pfarrbüro Schlanders u. Kortsch Hauptstraße 131, Schlanders E-Mail: info@pfarrei-schlanders.it	Tel. 0473-620186 oder 351-7278444 Mo, Di, Do 09.00-12.00 Uhr Mi 15.00-18.00 Uhr
Dekan P. Mathew MSFS E-Mail: frmathewmsfs@gmail.com Tel. 329-4464433	von 20.01.2025 bis 21.02.2025 abwesend